

nimmer lassen, ach! so sinn' mich zu dir! Auch in dem Sterben sollst du mir das Allerliebste sein, in Not, Gefahr und Ungewalt seh' ich die Wehrlust nach. Was jagte mir zuletzt, der Tod für Graus ein? Mein Jesu, wenn ich sterbe, so weiß ich, daß ich nicht verlorbe, dein Name stülzt in mir geschriebn, der hat des Todes Furcht vertrieben.

Sopran: Jesu, du mein liebtes Leben, meine Seelen Bräutigam, der du dich für mich gegeben an des besten Kreuzes Stamm.

**Duet** Bass: Wohlan! dein Name soll allein in meinem Herzen sein, so will ich dich allzeitdort nennen, wenn Brust und Herz zu dir vor Liebe brennen. Doch Liebster! sage mir: Wie rühn' ich dich, wie dank' ich dir?

Sopran: Jesu, meine Freud' und Wonne, meine Hoffnung, Schutz und Teil, mein Erlöser, Schutz und Heil, Hüt und König, Licht und Sonne, ach, wie soll ich würdiglich, mein Herr Jesu, preisen dich?

**Chor** Jesus nichte mehr Beginnen, Jesus bleibe abet bei mir, Jesus adama mir die Sinnen, Jesus sei nur mein Begier, Jesus sei mir in Gedanken, Jesu, lazz mich nicht wanken!

### AUS KANTATE 5

**Chor** Ehre sei dir, Gott, gesungen! Dir sei Lob und Dank bereit! Dich erhebet alle Welt, weil dir unser Wohl gefällt. Was erheut' unser aller Wunsch gelungen, weil uns dein Segen so herzlich erweist.

**Evangelist** Da Jesus geboren war zu Bethlehäm im jüdischen Lande, zur Zeit des Königs Herodes, siehe, da kamen die Weisen vom Morgenlande gen Jerusalem, und sprachen:

**Chor** Wo ist der neugeborene König der Juden? Wo?

**Alt** Sucht ihn in meiner Brust, hier wohnt er, mir und ihm zur Lust!

**Chor** Wie haben seinen Stern gesehen im Morgenlande, und sind gekommen ihn anzubeten.

**Evangelist** Da das der König Herodes hörte, erschreck er und mit ihm das ganze Jerusalem.

Und ließ versammeln alle Hohenpriester und Schriftgelehrten unter dem Volk, und erforschte von ihnen, wo Christus sollte geboren werden. Und sie sagten ihm: Zu Bethlehäm im jüdischen Lande; denn also steht geschrieben durch den Propheten: Und du Bethlehäm im jüdischen Lande bist nicht die Kleinste unter den Fürsten Juda; Denn aus dir soll mir kommen der Herzog, der über mein Volk Israel ein Herr sei.

### AUS KANTATE 6

**Evangelist** Da befahl Herodes die Weisen heimlich, und erforschte mit Flist' von ihnen, wann der Stern erschienen wäre. Und wies sie hin gen Bethlehäm und sprach: „Zieht hin und forschet fleißig nach dem Kindlein, und wenn ihr's findet, sagt mir's wieder, daß ich auch komme und es anbete.“

Als sie nun den König gehört hatten, zogen sie hin. Und siehe, der Stern den sie im Morgenlande gesehen hatten, ging vor ihnen hin, bis daß er kam, und stand oben über, da das Kindlein war. Da sie den Stern sahen, wurden sie hocherfreut: und gingen in das Haus, und funden das Kindlein mit Maria, seiner Mutter, und lagen nieder, und beteten es an, und taten ihre Schätze auf und schenkten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhen.

**Choral** Ich steh an deiner Krippe hier, o Jesu, du mein Leben, ich komme, bring' und schenke dir, was du mir hast gegeben, nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm alles hin, und laß dir's wohlgefallen.

**Evangelist** Und Gott befahl ihnen im Traum, daß sie sich nicht sollten wieder zu Herodes lenken. Und zogen durch einen anderen Weg wieder in ihr Land.

**Chor** Herrscher des Himmels, erhöre des Lallen, laß die die matten Gemänge gefellen, wenn dich dein Zion mit Psalmen erheitelt! Hört der Herzen frohlockendes Preisen, wenn wir dir jetzt die Ehrfurcht erweisen, weil unsre Wohlfahrt befestigt steht.



Heiliger Abend, Sonnabend, 24. Dezember, 14.15 und 16.30 Uhr

### Christvespern in der Kreuzkirche

Kreuzchor und Mitglieder der Dresdner Philharmonie

1. Christtag, 25. Dezember, 6 Uhr, Kreuzkirche

### Christmette

mit einem Mettenspiel der Nymphen des Kreuzchors

9.30 Uhr **Gottesdienst** mit heiligem Abendmahl

Landesbischof D. Nath

Der Kreuzchor singt Teile aus der Kantate 2 des Weihnachtsoratoriums unter Mitwirkung von Mitgliedern der Dresdner Philharmonie

2. Christtag, 26. Dezember, 9.30 Uhr

### Gottesdienst mit heiligem Abendmahl

Pfarrer Dr. Lange  
Weihnachtsmette des Kreuzchors

Silvester, 31. Dezember, 16 Uhr

### Kreuzchorvesper mit Bachkantate

21 Uhr **Orgelkonzert**

Kreuzorganist Prof. Herbert Coffen

23 Uhr **Jahresschlußgottesdienst**

Supervintendent Dr. Wendelin

III-3-12 D 9333-44 12148

## KREUZKIRCHE DRESDEN

Johann Sebastian Bach

# WEIHNACHTSORATORIUM

Kantaten 1 und 2, Teile aus den Kantaten 3, 4, 5 und 6 für Soli, Chor und Orchester

Sonnabend, 17. Dezember 1966, 19 Uhr  
(öffentliche Hauptprobe)

Sonntag, 18. Dezember 1966, 17 Uhr

**Ausführende** Käthe Röschke, Alt  
Eberhard Büchner, Tenor  
Günther Leib, Bariton  
Engelverkündigung:  
Eina Knabensolistimme des Kreuzchors  
Günter Siering, Solo-Violine  
Helmut Rucker, Solo-Flöte  
Gerhard Hauptmann, Solo-Oboe  
Halmut Nittel, Solo-Oboe  
Wolfgang Klier, Solo-Oboe  
Wolfgang Stephan, Hohe Trompete  
Gerd Schneider, Englischhorn  
Fotar Daß, Violoncello-Continuo  
Heinz Schmidt, Kontrabaß-Continuo  
Herbert Callum, Cembalo  
Hans Otto, Orgel  
Dresdner Kreuzchor und Bachchor  
Dresdner Philharmonie

**Leitung** Kreuzkantor Prof. D. Dr. Rudolf Mauersberger